

Europäische Masthuhn-Initiative • Roadmap

Die WASGAU Produktions & Handels AG verfolgt seit vielen Jahren einen konsequenten Ansatz zur Förderung von mehr Tierwohl und Nachhaltigkeit in der Nutztierhaltung. Im Mittelpunkt steht dabei ein ganzheitliches Qualitätsverständnis, das auf langfristigen Partnerschaften mit regionalen Landwirten, klar definierten Anforderungen an Haltung, Fütterung und Tiergesundheit sowie einer transparenten Herkunftssicherung basiert.

Mit dem Konzept „WASGAU Premium“ hat das Unternehmen verbindliche Standards etabliert, die über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinausgehen. Diese umfassen unter anderem den Einsatz robuster, stressarmer Tierrassen, mehr als ausreichenden Lebensraum, Beschäftigungsmöglichkeiten sowie eine besonders sorgfältige Betreuung der Tiere entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von der Geburt bis zur Verarbeitung. Die strikte Einhaltung des sogenannten „5xD“-Prinzips stellt zudem sicher, dass sämtliche Produktionsschritte in Deutschland erfolgen und Transportwege auf ein Minimum reduziert werden. Darüber hinaus setzt WASGAU insbesondere im Bereich Rindfleisch konsequent auf ökologische Landwirtschaft und bietet hier Produkte in Bio-Qualität an. Für alle Tierarten gilt ein klarer Fokus auf Tiergesundheit, eine verantwortungsvolle Fütterung sowie der Verzicht auf präventive Medikamentengaben.

Maßnahmen

Die WASGAU Produktions & Handels AG setzt sich seit vielen Jahren aktiv für eine verantwortungsvollere und tiergerechtere Nutztierhaltung ein. Im Unterschied zu standardisierten Brancheninitiativen verfolgt WASGAU dabei einen eigenständigen Ansatz, der auf langfristigen Partnerschaften mit landwirtschaftlichen Betrieben sowie klar definierten Qualitäts- und Tierwohlkriterien basiert.

Im Bereich Geflügel arbeitet WASGAU kontinuierlich daran, die Haltungsbedingungen entlang der gesamten Lieferkette weiter zu verbessern. Über das unternehmenseigene Konzept „WASGAU Premium“ werden Lieferantinnen und Lieferanten dazu angehalten, hohe Anforderungen an Haltung, Fütterung und Tiergesundheit zu erfüllen. Dazu zählen unter anderem mehr Platz und Beschäftigungsmöglichkeiten für die Tiere, der Einsatz robuster Rassen sowie ein konsequenter Fokus auf eine stressarme Aufzucht.

Die Transformation zu höheren Tierwohlstandards stellt auch bei WASGAU eine komplexe Herausforderung dar. Viele landwirtschaftliche Betriebe sind bereit, ihre Haltungsformen weiterzuentwickeln und in tiergerechtere Systeme zu investieren. Gleichzeitig erfordern baurechtliche Vorgaben, wirtschaftliche Rahmenbedingungen und steigende Kosten eine schrittweise Umsetzung. WASGAU setzt daher auf enge, langfristige Zusammenarbeit mit seinen Partnerbetrieben, um tragfähige Lösungen zu entwickeln und die Verfügbarkeit von Fleisch aus tiergerechterer Haltung kontinuierlich auszubauen.

Ein zentraler Bestandteil dieses Ansatzes ist die konsequente Transparenz entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Durch das „5xD“-Prinzip – Geburt, Aufzucht, Mast, Schlachtung und Verarbeitung in Deutschland – sowie regelmäßige unabhängige Kontrollen stellt WASGAU sicher, dass die definierten Qualitäts- und Tierwohlstandards zuverlässig eingehalten werden.

Darüber hinaus kommt auch den Kundinnen und Kunden eine wichtige Rolle zu. Denn ein nachhaltiger Wandel hin zu mehr Tierwohl erfordert neben strukturellen Veränderungen in der Landwirtschaft ebenso ein wachsendes Bewusstsein für verantwortungsvollen Konsum. WASGAU begleitet diesen Prozess durch gezielte Information, transparente Kennzeichnung und ein bewusst ausgewähltes Sortiment, das eine einfache Orientierung im Sinne höherer Tierwohlstandards ermöglicht.

Mit diesem ganzheitlichen Ansatz leistet die WASGAU Produktions & Handels AG einen nachhaltigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Nutztierhaltung – partnerschaftlich umgesetzt und konsequent am Tierwohl ausgerichtet.

Roadmap

	Umsetzung nach Kriterien der Europäischen Masthuhninitiative - ECC				
MHI-Kriterium	2026	2027	2028	2029	2030
Langsam wachsende Rassen	10%	33%	60%	75%	100%
Platzangebot / Besatzdichte max. 25kg/m ³ , max. 1x Vorgreifen	10%	33%	60%	75%	100%
Haltung	10%	33%	60%	75%	100%
Beschäftigungsmaterial Pickmöglichkeiten	10%	33%	60%	75%	100%
Sitzstangen	22%	40%	60%	80%	100%
Audits durch unabhängige Dritte	60%	70%	80%	90%	100%
Luftqualität	100%	100%	100%	100%	100%
Keine Käfige mit mehreren Ebenen	100%	100%	100%	100%	100%
Tierschutzrechts	100%	100%	100%	100%	100%